

Mandantenbogen

Familienname/Firma : _____
Vorname _____
Geburtsdatum _____
Adresse _____
Ort _____
Telefon privat: _____ dienstlich: _____
Mobil _____
Telefax privat: _____ dienstlich: _____
Email-Adresse: _____
Kontoverbindung _____
Rechtsschutzversicherung _____ RSV-Nr.: _____
Vorsteuerabzug ja nein

Der Mandant bestätigt, den Mandanteninformationsbogen mit Hinweisen zur Datenverarbeitung erhalten zu haben.

Mandatsbedingungen sowie Hinweise zur Datenverarbeitung

In Sachen

wird hiermit zwischen der oben angegebenen Person/Firma

- im Folgenden der „Mandant“ genannt -

sowie

Anwaltskanzlei Jutta Lüdicke, Kurfürstendamm 43, 10719 Berlin

- im Folgenden der „Rechtsanwalt“ -

wird Folgendes vereinbart:

1. Die Vergütung des Anwaltes richtet sich nach dem Gegenstandswert der Angelegenheit, der bei Mandatsübernahme als vorläufig anzunehmen ist. Die Gebühren werden nach dem Rechtsanwaltsvergütungsgesetz (RVG) berechnet. Darauf wurde der Mandant auch mündlich hingewiesen.
2. Beratung und Erstellung von Rechtsgutachten werden mit einer Geschäftsgebühr nach dem Gegenstandswert abgerechnet.
3. Bei Auftragserteilung ist ein angemessener Kostenvorschuss zu entrichten (vgl. § 9 RVG).
4. Der Rechtsanwalt ist berechtigt, seine Gebührenansprüche mit vereinnahmten Forderungen zu verrechnen.
5. Kostenerstattungsansprüche und andere Ansprüche des Mandanten gegenüber dem Gegner, der Justizkasse oder sonstigen erstattungspflichtigen Dritten werden zur Sicherung der Kostenansprüche des beauftragten Anwalts an diesen abtreten. Der Rechtsanwalt nimmt die Abtretung an.
6. Der Mandant ist von dem Rechtsanwalt darauf hingewiesen worden, dass in arbeitsgerichtlichen Verfahren erster Instanz keine Kostenerstattung stattfindet und er auch keine Entschädigung wegen der ihm im Zusammenhang mit der Prozessführung entstandenen Zeitversäumnis erhält.
7. Im Falle mehrerer Mandanten (Auftraggeber) haften diese gesamtschuldnerisch für die Honorarforderung des Rechtsanwalts.
8. Der Mandant erklärt sich mit einer Speicherung seiner oben genannten Daten und weiteren von ihnen übermittelten oder dem Rechtsanwalt von Dritten bekannt gegebenen Daten gemäß den beigefügten Hinweisen zur Datenvereinbarung gemäß DSGVO einverstanden. Der Mandant ist mit einer Korrespondenz per unverschlüsselter E-Mail einverstanden und verzichtet auf Ansprüche wegen Verlustes und Verfälschung dieser Daten, soweit dem Rechtsanwalt nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last zu legen ist. Auf die Gefahren des Datenaustausches über das Internet, insbesondere in unverschlüsselter Form, wurde hingewiesen, insbesondere die Gefahr, dass nicht befugte Dritte auf diese Informationen zugreifen, oder dass auf dem Übertragungsweg Daten verloren gehen. Das Einverständnis zur unverschlüsselten Emailkorrespondenz gilt auch für personenbezogener Daten, auch wenn diese an Dritte versandt werden.
9. Diese Mandatsbedingungen gelten für nachfolgend erteilte Mandate.
10. Hinweis nach dem Verbraucherstreitbeilegungsgesetz (VSBG)
Zuständige Verbraucherschlichtungsstelle für vermögensrechtliche Streitigkeiten aus dem Mandatsverhältnis ist die Schlichtungsstelle der Rechtsanwaltschaft, Neue Grünstraße 17, 10179 Berlin, www.s-d-r.org.
Der Rechtsanwalt wird nicht an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des VSBG teilnehmen und ist hierzu auch nicht verpflichtet.

(Ort, Datum)

(Rechtsanwalt)

(Mandant)

Haftungsbeschränkung

Seitens des Rechtsanwaltes ist eine Berufshaftpflichtversicherung abgeschlossen worden, deren Versicherungssumme sich auf mindestens 1.000.000,00 € beläuft. Dies vorausgeschickt wird vereinbart, dass der Rechtsanwalt im Falle eines von ihm in Folge einfacher Fahrlässigkeit verursachten Schadens lediglich und höchstens bis zu einem Betrag von 1.000.000,00 € haftet.

Ort, Datum _____

Rechtsanwalt

Mandant

Informationen gemäß § 12 Dienstleistungs-Informationspflicht-Verordnung

Rechtsanwältin

Jutta Lüdicke, Kurfürstendamm 43, 10719 Berlin

Tel: +493088552009

Fax: +49308814722

Email: post@ra-luedicke.de

Zugelassen bei der Rechtsanwaltskammer Berlin, Littenstraße 9, 10179 Berlin,

Email: info@ rak-berlin.de

Umsatzsteuer-Ident-Nr.: 13/427/60430

Allgemeine Geschäftsbedingungen (Mandatsbedingungen)

1. Die Vergütung des Anwaltes richtet sich nach dem Gegenstandswert der Angelegenheit, der bei Mandatsübernahme als vorläufig anzunehmen ist. Die Gebühren werden nach dem Rechtsanwaltsvergütungsgesetz (RVG) berechnet. Darauf wurde der Mandant auch mündlich hingewiesen.
2. Beratung und Erstellung von Rechtsgutachten werden mit einer Geschäftsgebühr nach dem Gegenstandswert abgerechnet.
3. Bei Auftragserteilung ist ein angemessener Kostenvorschuss zu entrichten (vgl. § 9 RVG).
4. Der Rechtsanwalt ist berechtigt, seine Gebührenansprüche mit vereinnahmten Forderungen zu verrechnen.
5. Kostenerstattungsansprüche und andere Ansprüche des Mandanten gegenüber dem Gegner, der Justizkasse oder sonstigen erstattungspflichtigen Dritten werden zur Sicherung der Kostenansprüche des beauftragten Anwalts an diesen abgetreten. Der Rechtsanwalt nimmt die Abtretung an.
6. Der Mandant ist von dem Rechtsanwalt darauf hingewiesen worden, dass in arbeitsgerichtlichen Verfahren erster Instanz keine Kostenerstattung stattfindet und er auch keine Entschädigung wegen der ihm im Zusammenhang mit der Prozessführung entstandenen Zeitversäumnis erhält.
7. Im Falle mehrerer Mandanten (Auftraggeber) haften diese gesamtschuldnerisch für die Honorarforderung des Rechtsanwalts.
8. Der Mandant erklärt sich damit einverstanden, dass obige Daten zum Zwecke der Mandatsbearbeitung im Rechtsanwaltsbüro auf EDV gespeichert und verarbeitet werden. Der Mandant ist mit einer Korrespondenz per unverschlüsselter E-Mail einverstanden und verzichtet auf Ansprüche wegen Verlustes und Verfälschung dieser Daten, soweit dem Rechtsanwalt nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last zu legen ist. Auf die Gefahren des Datenaustausches über das Internet, insbesondere in unverschlüsselter Form, wurde hingewiesen, insbesondere die Gefahr, dass nicht befugte Dritte auf diese Informationen zugreifen, oder dass auf dem Übertragungsweg Daten verloren gehen. Das Einverständnis zur unverschlüsselten Emailkorrespondenz gilt auch für personenbezogener Daten, auch wenn diese an Dritte versandt werden.
9. Diese Mandatsbedingungen gelten für nachfolgend erteilte Mandate.
10. Hinweis nach dem Verbraucherstreitbeilegungsgesetz (VSBG)
Zuständige Verbraucherschlichtungsstelle für vermögensrechtliche Streitigkeiten aus dem Mandatsverhältnis ist die Schlichtungsstelle der Rechtsanwaltschaft, Neue Grünstraße 17, 10179 Berlin, www.s-d-r.org.
Der Rechtsanwalt wird nicht an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des VSBG teilnehmen und ist hierzu auch nicht verpflichtet

Haftpflichtversicherung:

Allianz Versicherung AG, An den Treptowers 3, 12435 Berlin, Versicherungs-Nr.: GH 60/0457/6024918/430, gilt für Inanspruchnahme vor Europäischen Gerichten in Höhe von 1.500.000,00 € und in Höhe von 250.000,00 € bei außereuropäischen Gerichten.

Hinweise zur Datenverarbeitung

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch:

Verantwortlicher: Anwaltskanzlei Jutta Lüdicke, (im Folgenden: Anwältin),
Kurfürstendamm 43, D-10719 Berlin, Deutschland
Email: post@ra-luedicke.de
Telefon: +49 (0)30 – 88 55 20 09
Fax: +49 (0)30 – 881 47 22

Ein betrieblicher Datenschutzbeauftragter ist nicht bestellt, da die Mitarbeiteranzahl zu gering ist.

2. Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung, wenn Sie uns mandatieren, erheben wir folgende Informationen:

- Anrede, Vorname, Nachname,
- eine gültige E-Mail-Adresse,
- Anschrift,
- Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk)
- Informationen, die für die Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte im Rahmen des Mandats notwendig sind.

Die Erhebung dieser Daten erfolgt,

- um Sie als unseren Mandanten identifizieren zu können;
- um Sie angemessen anwaltlich beraten und vertreten zu können;
- zur Korrespondenz mit Ihnen;
- zur Rechnungsstellung;
- zur Abwicklung von evtl. vorliegenden Haftungsansprüchen sowie der Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie;

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Anfrage hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken für die angemessene Bearbeitung des Mandats und für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Mandatsvertrag erforderlich.

Die für die Mandatierung von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht für Anwälte (6 Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem das Mandat beendet wurde,) gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüberhinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben.

3. Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung von Mandatsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an Verfahrensgegner und deren Vertreter (insbesondere deren Rechtsanwälte) sowie Gerichte und andere öffentliche Behörden zum Zwecke der Korrespondenz sowie zur Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte. Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden.

Das Anwaltsgeheimnis bleibt unberührt. Soweit es sich um Daten handelt, die dem Anwaltsgeheimnis unterliegen, erfolgt eine Weitergabe an Dritte nur in Absprache mit Ihnen.

4. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;
- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft Ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Kanzleisitzes wenden.

5. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an post@ra-luedicke.de